

Landesverband Thüringen
im Deutschen
Bibliotheksverband e.V.

14. Thüringer Bibliothekstag
in Mühlhausen am 29. Oktober 2008

„Bibliotheken vernetzen“

Erfurt 2009

Herausgeber: Landesverband Thüringen im Deutschen Bibliotheksverband e.V.
Redaktion: Eckart Gerstner
Druck: Druckerei Jäcklein, Erfurt

Inhalt

<i>Frank Simon-Ritz</i> Begrüßung	4
<i>Undine Kurth</i> Die Bibliotheken in der Arbeit der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“	7
<i>Kirsten Heinrich und Annette Kasper</i> Ernst-Abbe-Bücherei Jena: vom Projekt „Netzwerk Schule und Bibliothek“ zum Bibliothekskonzept	19
<i>Gabriele Herrmann</i> Der Qualitätsmanagement-Verbund der öffentlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt	29
<i>Maria Elisabeth Müller</i> „Der Gemeinsame Bibliotheksverbund (GBV): Lobbyist der Bibliotheken“	34
<i>Frank Simon-Ritz</i> Begrüßung anlässlich der Verleihung des Thüringer Bibliothekspreises 2008	46
<i>Walter Bauer-Wagnegg</i> Grußwort anlässlich der Verleihung des Thüringer Bibliothekspreises 2008	49
<i>Thomas Wurzel</i> Laudatio anlässlich der Verleihung des Thüringer Bibliothekspreises 2008 an die Stadtbücherei Weimar	52
<i>Sabine Brendel</i> Dankrede für die Verleihung des Thüringer Bibliothekspreises 2008	57
Anschriften der Autorinnen und Autoren	60

**Grußwort anlässlich der Verleihung des Thüringer Bibliothekspreises im Rahmen des
14. Thüringer Bibliothekstages**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dörbaum,
Frau Kurth,
Herr Landrat Zanker
Herr Dr. Wurzel,
Herr Dr. Simon-Ritz,
sehr geehrte, liebe Preisträger des diesjährigen Thüringer Bibliothekspreises
liebe Festgäste und Juroren,

in guter Tradition haben Sie auch dem 14. Thüringer Bibliothekstag ein anspruchsvolles Motto gegeben: „Bibliotheken vernetzen“. Das ist kein bloßes Schlagwort, sondern Leitbild und Ziel. Auch Zukunft unserer Bibliotheken.

Es ist also auch kein Zufall, dass Sie diesen 14. Thüringer Bibliothekstag in das facettenreiche Ereignisfeuerwerk der Aktionswoche „Thüringen liest. Treffpunkt Bibliothek“ gelegt haben. Denn Bibliotheken sind sowohl Wissenschafts- und Bildungseinrichtungen, Kommunikations- und Informationszentren wie auch Freizeitstätten, Lern- und Arbeitsorte. Aber eben auch Knotenpunkte in einem dichten Beziehungsgeflecht kultureller und bildungspolitischer Partner.

Ganz gleich ob Hochschulbibliothek, Bibliothek einer Gemeinde oder Großstadtbibliothek: Sie alle brauchen gemeinsame Strategien. Sie müssen Ressourcen bündeln, Synergien schaffen und nutzen, um so in Kooperation mit anderen Partnern die Anforderungen des Alltags zu bewältigen.

Dass gerade Bibliotheken diese Anforderungen gut erfüllen, haben Sie als Bibliothekarinnen und Bibliothekare in der Vergangenheit vielfach und erfolgreich bewiesen.

Ob in den Berufsverbänden oder zahlreichen aktiven Gremien, ob im Rahmen des kooperativen Leihverkehrs und der Bibliotheksverbünde, ob in Konsortien, beim Aufbau und Betrieb

digitaler Bibliotheken oder im Rahmen der Zusammenarbeit mit den Museen, Archiven und Kultureinrichtungen vor Ort:

Durch Kooperation und Vernetzung erschließen sie sich ein lokales, regionales und überregionales Netzwerk an Wissensressourcen, erweitern sie damit Ihre Dienstleistungen und verstärken sie ihre Außenwirkung.

Der Freistaat Thüringen hat die Rahmenbedingungen dafür in den letzten Monaten deutlich verbessert. Denn mit der Verabschiedung eines Bibliotheksrechtsgesetzes im Juli 2008 hat das Land einen entscheidenden Beitrag für eine zukunftsweisende und moderne Bibliotheksentwicklung geleistet.

Der Freistaat unterstützt ausdrücklich die vernetzte Zusammenarbeit der Bibliotheken: Er fördert innovative Projekte, besondere Dienstleistungen und Maßnahmen der Qualitätssicherung in den Bibliotheken. Dafür hat das Thüringer Kultusministerium im Jahr 2008 Jahr zusätzlich zu den Schlüsselzuweisungen des Kommunalen Finanzausgleichs und zur Förderung der Landesfachstelle für Öffentlichen Bibliotheken bisher rund 450.000 EUR Fördermittel für innovative Projekte in Öffentlichen Bibliotheken bewilligt.

Die Bandbreite der geförderten Projekte reicht vom Ausbau der Mittelpunktbibliotheken zu regionalen Bestandszentren über die Unterstützung der Kooperationen zwischen Bibliotheken und Schulen bis hin zu einem Digitalen Bibliotheksnetzwerk Öffentlicher Bibliotheken. Letzteres, die meisten von Ihnen werden es wissen, konnte vor kurzem bereits an den Start gehen.

Diese Bestandsaufnahme kann sich sehen lassen. Und sie passt hervorragend zu Ihrem Motto des 14. Thüringer Bibliothekstages. Und dies übrigens auch noch in einer anderen Beziehung, denn es ist eine gute Tradition, dass auch in diesem Jahr wieder ein Thüringer Bibliothekspreis vergeben werden kann – bereits zum sechsten Mal.

Mit dem vom Thüringer Bibliotheksverband und der Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen ausgelobten und mit 10.000 EURO dotierten Hauptpreis wird in diesem Jahr die Stadtbücherei in Weimar ausgezeichnet. Sie hat die Jury mit ihrem Gesamtkonzept sowie mit der Strategie einer gelungenen Vernetzung mit den anderen Bibliotheken und Kultureinrichtungen vor Ort überzeugt.

Dafür, dass die Stadtbücherei Weimar nicht nur die Jury, sondern vor allem ihre Nutzer überzeugt, sprechen auch die Zahlen: Die über 135.000 Bibliotheksbesucher und über

400.000 Entleihungen im vergangenen Jahr zeigen deutlich, dass die Stadtbücherei im dichten kulturellen Netzwerk Weimars eine feste Größe ist. Wenn man sich allein die beiden anderen großen Bibliotheken Weimars vor Augen hält, kann man diesen Rang der Stadtbibliothek gar nicht oft genug würdigen.

Ganz herzlichen Glückwunsch dazu an die Leiterin der Bibliothek, Frau Sabine Brendel, und ihr engagiertes Team!

Neben dem Hauptpreis können wir in diesem Jahr wieder zwei Förderpreise vergeben. Sie gehen an die Stadtbibliothek Blankenhain (Landkreis Weimarer Land) und an die Gemeindebibliothek Kannawurf (Landkreis Sömmerda). Auch Ihnen meine ganz herzlichen Glückwünsche! Und der Jury ein Kompliment für die gute Wahl.

Doch ein ganz besonderer Dank gilt Ihnen, Herr Dr. Wurzel, sowie der Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen, für die neuerliche Unterstützung. Lieber Herr Dr. Wurzel, Sie waren und sind uns in so vielen Dingen ein zuverlässiger und hilfreicher Partner, nicht nur beim Bibliothekspreis!

Lassen Sie mich mit der Hoffnung schließen, dass das Beispiel der Stadtbücherei Weimar und der Bibliotheken in Blankenhain und Kannawurf möglichst viele Nachahmer findet. Wie das im Einzelnen zu bewerkstelligen ist – dies und vieles andere mehr – haben Sie heute auf dem 14. Thüringer Bibliothekstag beraten.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie mit zahlreichen neuen Anregungen und Ideen nach Hause zurückkehren. Und dass Sie möglichst viele davon umsetzen können.

Anschriften der Autorinnen und Autoren

Prof. Dr. Walter Bauer-Wabnegg
Staatssekretär
Thüringer Kultusministerium
Werner-Seelenbinder-Straße 7
99096 Erfurt
Telefon: (03 61) 3 79 41 58
Telefax: (03 61) 3 79 41 04
E-Mail: tkm@thueringen.de

Sabine Brendel
Direktorin der
Stadtbücherei Weimar
Steubenstraße 1
99423 Weimar
Telefon: (0 36 43) 4 58 25 12
Telefax: (0 36 43) 48 25 23
E-Mail: sabine.brendel@stadtbibo-weimar.de

Kirsten Heinrich
Ernst-Abbe-Bücherei
Carl-Zeiss-Platz 15
07743 Jena
Telefon: (0 36 41) 49 81 56
Telefax: (0 36 41) 44 28 21
E-Mail: kirsten.heinrich@jena.de

Gabriele Herrmann
Leiterin der Stadt- und Kreisbibliothek Genthin
Dattelner Straße 1
39307 Genthin
Telefon: (0 39 33) 80 56 27
Telefax: (0 39 33) 9 13 02
E-Mail: info@bibliothek-genthin.com

Dr. Annette Kasper
Leiterin der Ernst-Abbe-Bücherei
Carl-Zeiss-Platz 15
07743 Jena
Telefon: (0 36 41) 49 81 56
Telefax: (0 36 41) 44 28 21
E-Mail: annette.kasper@jena.de

Undine Kurth MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin.
Telefon: (0 30) 22 77 52 23
Telefax: (0 30) 22 77 65 06
E-Mail: undine.kurth@bundestag.de

Maria Elisabeth Müller
Direktorin der
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Bibliothekstraße
28359 Bremen
Telefon: (04 21) 2 18 26 01 (Sekretariat)
Telefax: (04 21) 2 18 26 14
E-Mail: direktion@suub.uni-bremen.de

Dr. Frank Simon-Ritz
Direktor der
Universitätsbibliothek der Bauhaus-Universität
Steubenstraße 6/8
99423 Weimar
Telefon: (0 36 43) 58 28-00
Telefax: (0 36 43) 58 28-02
E-Mail: fsimon@ub-uni-weimar.de
<http://www.uni-weimar.de/ub/>

Dr. Thomas Wurzel
Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen
Alte Rothofstraße 9
60313 Frankfurt/Main
Telefon: (0 69) 21 75-5 11
Telefax: (0 69) 21 75-4 99